



Protokoll der FSK-Sitzung vom 18.07.2017

Protokoll: Nicole Kleindienst

Beginn: 17:30 Uhr **Ende:** 18:55 Uhr

Ort: Fasanenschlösschen

Anwesende:

- CIW (6 Stimmen): Wolfgang Olbrich
- MACH (9 Stimmen): Sören Bergt
- Physik (5 Stimmen): Alexander Heidelberg, Jonas Grammel
- WIWI (9 Stimmen): Alexander Pechtl, Nicole Kleindienst
- BGU (8 Stimmen): Jan-Frederik Schlieter, Daniel Enßlin,
- ETEC (7 Stimmen): -
- INFO (9 Stimmen): Kevin Hartmann
- MATHE (3 Stimmen): Robin Beutter, Anne Bernhart
- ARCHI (4 Stimmen): -
- GEISTSOZ (6 Stimmen): Daniel Bohner, Laura Dötschel
- CHEM/BIO (6 Stimmen): Gerlinde Greif
- Gäste: David Kuhmann (AStA), Christopher Kepes (ETEC), Sebastian Helmstetter (MACH), Florian Schäfer (MACH), Vanessa Reiter (CIW), Marcel Hiltcher (Forum InWi)

Gesamtanzahl der anwesenden Stimmen: (69)

TOP 1: Begrüßung (Präsidium)

Das Präsidium begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der Tagungs- und Beschlussfähigkeit (Präsidium)

Das Präsidium stellt die Tagungs- und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit redaktionellen Änderungen ohne inhaltliche Änderungen angenommen.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung (Präsidium)

Die Tagesordnung wird um den TOP „Brief studieren mit Kind“ ergänzt.

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung angenommen: TOP 8: Brief studieren mit Kind

TOP 5: Berichte aus den Fachschaften und Gremien der Studierendenschaft

Fachschaften

FS MACH/CIW

- nichts zu berichten

FS Physik

- Nichts zu berichten

FS WIWI

- nichts zu berichten

FS BGU

- nichts

FS ETEC

- nichts zu berichten

FS MATHE/INFO

- nichts zu berichten

FS ARCHI

- nicht anwesend

FS GEISTSOZ

- nichts zu berichten

FS CHEM/BIO

- nichts zu berichten

AStA

- Am 24. Juli findet da nächste Präsidium im Gespräch statt
- Der Umzug in die Container war erfolgreich
- Ergebnisse der VS-Wahlen https://wahl.asta.kit.edu/Wahl17/2017_Wahlniederschrift.pdf
- Ergebnisse KIT-Senatswahl und KIT-Fakultätsratswahlen <http://www.ppq.kit.edu/352.php>
- Am 10. Juli hat sich der AStA mit VP Wanner getroffen
 - Themen waren ein neuer Gremien- und Lernraum, Teilzeitstudium, Räume für VS und Hochschulgruppen, freie Namensführung auf Studiausweisen.
- Auf die Anfrage zu Militärforschung des Fraunhofer IOSB und KIT kam eine vertraulich zu behandelnde Antwort.
- Diese und nächste Woche findet keine Rechtsberatung statt.
- Ab September wird der neue Layout-Beauftragte Fachschaften zur Verfügung stehen. Er ist unter design@asta-kit.de erreichbar.
- Heute ist wieder Blutspendenaktion
- Der Studierendenrat in Freiburg bereitet eine Klage gegen die geplanten Studiengebühren vor
- Das Veranstaltungsmanagement des KIT hat uns informiert, dass es nur noch 2 Sonntage im Jahr gibt, an denen Veranstaltungen statt finden dürfen
- Zu Klage VG Wort: Wird voraussichtlich von GEW (Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft) unterstützt.

Senatskommission Studium und Lehre

- Studiengebühren Nicht-EU-Ausländer
- 300€ ans KIT, Rest ans Land
- Die 300€ fürs KIT sind zweckgebunden für internationale Studierende
- Mögl.: Satzung, um 5% der ausländischen Studierenden von den Gebühren zu befreien (entspricht 64 Personen) *Kriterien: Besondere Begabung, Berücksichtigung armer Herkunftslehrer, Chancengleichheit* Noch unklar - Wegen Aufwand/Nutzen-Verhältnis
- Ziel der Studentischen Vertreter in der SKSL: Bewirkung der Befreiung
- EUCOR
- Zusammenschluss der oberrheinischen Universitäten
- Seek Money Förderlinien
- Forschung und Innovation
- Lehre
- Voraussetzung: Grenzüberschreitendes Projekt
- Erweiterte Prüfungsphase
- 6 Wochen nach Semesterbeginn
- Abschaffung wurde überlegt, aber wird nicht in Angriff genommen wegen Hörsaalkapazitäten
- Geld für Studienabbrecher

- MyHealth Project
- Datenschutz bei Abschlussarbeiten
- Merkblatt im Intranet
- Verantwortung zur Einhaltung des Datenschutzes liegt beim Betreuer
- Datenschutz bei Notenaushängen
- Soll von Professoren beachtet werden

TOP 6: O-Phasenkodex

Änderung: unverantwortungsvoll -> verantwortungslos

- Mach/CIW: Gegen O-Phasenkodex-Änderungen
- Befürchtung, dass der Kodex immer weiter verweicht
- Wunsch, inhaltliche Änderungen zurückzunehmen (Rallye auf dem Campus; Genehmigungen durch Gebäudeleitungen, nicht mehr Dekan) als Vorschlag an Physik um Konsens zu wahren.
- GeistSoz: Können keine O-Phase mehr machen, wenn Dekan bei allen Gebäuden zustimmen muss
- Aber: Gilt nur für Ausnahmen, wenn vor 16 Uhr Alkohol ausgeschenkt wird.
- Kern: Fakultäten (in Person des Dekan) sollen bei O-Phasen hinter den Fachschaften stehen - Deshalb Genehmigungen durch den Dekan
- Schwierig dann, wenn Gebäude anderer Fakultäten genutzt werden, da der eigene Dekan hier nicht zuständig ist
- CIW: Haben schon länger Sondergenehmigung vom Dekan für ihr Weißwurstfrühstück. Gebäudeverantwortlicher wird darüber informiert.

Generell: Dekan soll dann zustimmen, wenn vor 16 Uhr Alkohol auf dem Campus ausgeschenkt wird. Dabei soll es sich um eine Ausnahmegenehmigung handeln. Wird der geänderte Kodex nicht unterschrieben, gilt der Alte weiter.

- Problem: Klausuren/ mündl. Prüfungen bis in den O-Phasenzeitraum
- Prüfungsvorbereitung nicht möglich, wenn Rallyes mit Alkohol auf dem Campus stattfinden (Lautstärke)
- MachCiw: Wird neue Fassung des Kodex nicht unterschreiben, hat aber generell Interesse an einer gemeinsamen Lösung
- GeistSoz: Vorschlag - Ausnahmegenehmigungen nicht mehr schriftlich festhalten, sondern nur noch mitteilen
- Physik: Rallyeregelung sinnvoll
- schade, wenn kein Flunkyball bei der Rallye mehr möglich ist, wenn andere Stationen auf dem Campus stattfinden
- Vorschlag: Einfügen eines Absatzes, dass Flaschen an den Stationen bleiben müssen
- MachCiw: Geht nicht um die Flaschen, sondern um laute/alkoholisierte Teilnehmer auf dem Campus während Prüfungsphase/Lernphase

- InWi: Gegröle hat nichts mit Rallye sondern mit O-Phase allgemein zu tun
- Vorschlag: Zeitliche Trennung von O-Phase und Prüfungsphase
- KIT hat keine Kapazitäten, um O-Phasenwochen für Prüfungen zu sperren - Zu viele Prüfungen
- Trennung von O-Phase und Prüfungen generell nicht umsetzbar
- Mathe: Nur leise Stationen auf dem Campus - nicht durchsetzbar
- MachCiw: Trennung von Campusrallye (nüchtern, leise) und Stadtrallye (mit Alkohol)

Alex liest aus dem Protokoll der Sitzung vor, in welcher die erste Fassung des O-Phasenkodex erarbeitet wurde.

Genereller Ablauf: Kodex wird Präsidium vorgelegt, Präsidium segnet ab, wird aber nicht selbst aktiv

Ziel: Gemeinsamer O-Phasenkodex aller Fachschaften

- MachCiw: Bittet um Vertagung, möchte Genehmigung der Rallyestationen mit Alkohol auf dem Campus durch Dekan noch einmal diskutieren.
- Änderung soll aufgenommen werden
- Physik: Prüfer sollen sich bei Fachschaften beschweren, wenn es zu laut ist, damit O-Phasenorga die Störung zur Kenntnis nehmen kann
- ChemBio: Vorschlag, Präsidium und Dekane erst mal zu den Änderungsvorschlägen zu fragen, bevor wir die Änderungen einführen
- Zustimmung mit 2/3-Mehrheit

TOP 7: Projektteam Vereinigung von Forschung und Lehre

- Abgleich von Campus Nord und Campus Süd: Jeder Forschende soll auch Lehrveranstaltungen halten
- Umsetzung wird im Projekt ausgearbeitet
- Nächste Sitzung im August
- Derzeit 10 Mitglieder insgesamt
- 2 Studentische Vertreter zu wählen

Kandidaten für die Wahl:

Florian Schäfer (MachCiw)

Personenwahl mit offene Abstimmung

Ja: 69 Stimmen Nein: 0 Stimmen Enthaltungen: 11 (durch Abwesenheit) -> Einstimmig gewählt

Florian nimmt die Wahl an.

*Physik: bittet um Aufstand, falls Fakultäten vom Campus wegverlegt werden sollen.

TOP 8: Brief „Studieren mit Kind“

Thema Studieren mit Kind wurde von mehreren Seiten an Prof. Wanner herangetragen (FSK, Bereichsrat, Prüfungsausschuss Physik) *Runder Tisch wurde einberufen, AStA und FS Physik nehmen teil

Vorschlag für einen solchen Brief wird vorgestellt.

Einzelne Punkte: * StuWe Kindergarten soll nur für Studierende sein * Öffnungszeit sollten angepasst werden (Prüfungsphase) * Teilzeitstudium

Wunsch von Physik, dass FSK und die einzelnen Fachschaften den Brief unterschreiben * Anmerkung: Wenn alle FSen unterschreiben, ist FSK-Unterschrift unnötig, schadet aber auch nicht * Forum InWi möchte den Brief auch als Nicht-FS unterstützen

- FS Physik enttäuscht von Falschaussagen von Prof. Wanner bzgl. Notfallbetreuung durch KIT und Teilzeitstudium
- Studienleistungen: Längere Dauer, z.B. Proseminare, Praktika
- Prüfungsleistung: An einem Datum abgehakt, z.B. Klausuren

Zeitplan: Brief soll bis diesen Freitag von den Fachschaften unterschrieben werden * Nicht möglich, da FSK nur mit Mandat der Sitzungen unterschreiben kann * Erstes Treffen am 26. Juli

Vorschlag: Auch StuPa unterschreiben lassen * FSK hat Antragsrecht, um Brief ins StuPa einzubringen * Brief wird in der heutigen StuPa-Sitzung vorgestellt

TOP 9: Sonstiges

- MachCiw: Möchte Winterfesttermin heute festlegen
- Bisher keine Terminkollisionen im Dezember
- Januar WiWi-Fest, Datum nicht bekannt
- Physik: Schreibt E-Mails an KVV, dass Studi-Ticket fürs Wochenende in Zukunft digital gescannt werden kann und nicht mehr ausgedruckt werden muss.